



Ludger F. J. Schneider

LichtBildGestaltung

www.ludgerschneider.de

1965 in Köln geboren

1982–85 Ausbildung zum Koch, 1985–2000 u.a. Küchenleitung (ab 1989 in Teilzeit)

ab 1989 Bühnen- und Tanzphotographie

1989–92 Gasthörer bei Prof. A. Jansen, FH Köln Studiengang Freie Kunst/FB Künstlerische Photographie

1990 Kunstwettbewerb „Thüringer Wald - Reinhardswald“, Hofgeismar, 2. Preis

(ein 1. Preis wurde nicht vergeben) und Ankauf der Arbeit durch die Stadt Hofgeismar

ab 1995 Lichtgestaltung für verschiedene Performance-, Theater- und Kunstprojekte

ab 1996 Performative Arbeit (im Feld zwischen Tanz, Musik und Bildender Kunst)

ab 2000 Gestaltung von Web- und Printmedien für verschiedene Projekte und Künstler

ab 2007 Dozent im Schnittbereich von Bildender Kunst, Performance und Elektronischen Musik

seit 2010 aktiv in der Fachgruppe Bildende Kunst und FG der Selbstständigen in ver.di

seit 2021 Auseinandersetzung mit dem Theremin und der Elektronischen Musik vor 1950

EINZELAUSSTELLUNGEN (Auswahl)

2024 „LichtesRauschen“ Tenri – Japanisch-Deutsche Kulturwerkstatt e.V., Köln

2019 „LichtesRauschen – Weltwassertag“ Wasserforum Köln e.V. – Kulturtreff Faulturm, Köln

2018 „LichtesRauschen“ Int. Photoszene, Atelier 205, KunstWerk Köln e.V., Köln

2009 „Futurissimo... Ein Blick zurück in die Zukunft“, Italienisches Kultur Institut, Köln

2008 „CU@Airport“, Int. Photoszene, Grüner Würfel Studio, KunstWerk, Köln

2006 „Interferenzen“, Int. Photoszene, Kunstraum 57, Köln

2005 „Mit den Augen eines venezianischen Hundes“, Theater der Stadt Koblenz

2004 „Mit den Augen eines venezianischen Hundes“, Int. Photoszene, Atelier Wittek, Köln

2003 „4 Installazioni x 4 Settimane“, Spazio 55, Foggia, Italien

2002 „ZeitRaum“, Schillerpalais - Kulturbüro Neukölln, Berlin

1999 „ZeitRaum“, IPN Performance Days, Tafelhalle, Nürnberg

1997 „ZeitRaum“, Internationale Photoszene Köln, Flügelhalle Klaviere Then, Köln

1992 „Tanzgruppe Maja Lex“, Foyer „The Seven Stages“ Atlanta, Georgia, USA

1991 „Lebendiges Licht“, Kunstkreis Hofgeismar e.V., Galerie am Markt, Hofgeismar

1989 „Gesichter“, Atelier Zeche „Unser Fritz“, Schacht 2/3, Herne

GRUPPENAUSSTELLUNGEN / EDITION (Auswahl)

2024 „zwischen.zeit.raum“ m.d. Installation „ZeitRaum Ulrichgasse“, Melanchthon-Akademie, Köln

2023 „Tanz in Memoriam“, WeltKunstZimmer, Düsseldorf

2022 „Glanzlichter“, Kunstraum 57, Köln

2018+20 „Blaue Stunde VIII fern.weh“ + „Blaue Stunde X – All Stars“, Projektraum Alte Feuerwache, Köln

2018 „...Eine Klasse für sich.“, Michael Horbach Stiftung, Köln

2009 „Orientierungs-Räume“, Kunstraum St. Remigius, Bonn

- 2007 „Geh aus, mein Herz, und suche Freud“, Paul-Gerhardt Kirche, Köln
 2005 „Made under Arnhem“, Historische Kelders, Arnhem, Niederlande
 2005 „Ende Offen II - Störung“, Alte Feuerwache Ausstellungshalle, Köln
 2004 „Kunstpostkarte NRW“, cubus kunsthalle, Duisburg
 2004 „Ende Offen“, Ausstellungshalle, KunstWerk, Köln
 2002 „Zeitweise“, Schillerpalais - Kulturbüro Neukölln, Berlin
 2000 „Oro, incenso e mirra“, Galleria Fioretto Arte Contemporanea, Padua, Italien
 1998 „2. Kunstpreis 3d“, Kunstverein Hürth e.V., Hürth
 1998 „body move“, Galerie + Edition OBJEKTIV, Köln (mit Bettina Stöß)
 1995–97 „SPORKO“, Kunst-Edition, 6./9./13. Ausgabe, Köln
 1994+95 „NRW TANZT“, Alto-Opernhaus, Essen (1994) u. Fabrik Heeder, Krefeld (1995)
 1991 „Deutsche Tanzszene Ost und West“, Centre Pompidou, Paris, Frankreich

PERFORMANCE & MUSIK (Auswahl) • [Video-Playlist Performances ->](#)

- 2024+25 „f-d-g-(D)o — Macht, O(hn) Macht“ Acht Brücken Festival, St. Ursula, Köln + IDO, D-dorf (D, R, A, I)
 2024 „LichtesRauschen“ Tenri – Japanisch-Deutsche Kulturwerkstatt e.V., Köln (A, I, V)
 2023 „what happens? Alle zu Tisch!“, 12. Mülheimer Nacht, Atelier 205, KunstWerk e.V. Köln (A, D, I)
 2022 „Unmögliche Gärten“, Museumsnacht, Atelier 205, KunstWerk e.V. Köln (A,D)
 2018+20 Blaue Stunde VIII + X, Projektraum Alte Feuerwache, Köln (D, R, A, I)
 2017 „Poet in der Nähe Jesu“ Heinrich Böll, Melanchthon-Akademie, Köln (A)
 2016+17 „Ma'alot“ 30jährigen Bestehen + 6. Ökumenischen Brückenweg, Heinrich-Böll-Platz, Köln (D)
 2016 „Bäume – ein Dialog mit Skulpturen“, Philia – Forum unter der Kirche, Köln-Dellbrück (D, A)
 2015 „QuerFormat - Ein Abend in 3 Teilen“ Atelier 205, KunstWerk Köln (D, A)
 2011 „Der Goldene Kochlöffel“, Rautenstrauch-Joest Museum, Köln (D, R, A)
 2010 „Futurismo 100 + 1“, Italienisches Kulturinstitut, Köln (D, R)
 2010 „Serata futurista“, wg/3zi/k/bar, Künstlerverein Malkasten, Düsseldorf (D, R, A, V)
 2009 „ZeitRaum“ Orientierungsräume, Kunstraum St. Remigius, Bonn (D, R, A, I)
 2007 „Weltenreste“ TANZhautnah, Bürgerhaus Stollwerk, Köln (R, I, V)
 1996 „Bruchstücke“, Be-Weg-T, TANZhautnah, Bürgerhaus Stollwerk, Köln (D)
- Legende: D: Darsteller, R: Regie, A: Audio/Musik, I: Installation, V: Video

LICHTGESTALTUNG (Auswahl) • [Video-Playlist Licht ->](#)

- Licht-, Klang- & Rauminstallation, Museumsnacht, Atelier 205, KunstWerk Köln, in den Jahren:
- 2023 „alle zu Tisch!“, 2022 „Unmögliche Gärten“, 2019 „Schnee“, 2017 „Geheimer Garten“,
 2013 „Zeit = Gleich = Zeit“, 2012+2016 „LichtesRauschen + II“, 2011 „ZeitRaum 44qm“
 2013+14+19 „Stille & Fülle“ mit Sue Schlotte / Cello, Alten Kirche, Bonn-Kessenich
 2009 „Licht und Schatten“ Stimmungen und Improvisation mit Licht(Bildern), TaBlab, Köln
 2008 „Gewölle“ Projektion+Licht, Fabrik Heeder, Krefeld
 2008 „Weltanztag“ Lichtinstallation, in der Brotfabrik, Bonn
 2007 „Weltenreste“ (Kurzchoreographie) „TANZhautnah“, Stollwerk, Köln
 2004+05 „Ende Offen“ I + II (Störungen), Kunstkontakte e.V. im KunstWerk, Köln + Alte Feuerwache, Köln
 2000 „Nacht Leib Fleisch“*+ „Shakespeare´s Schwestern“, Healing Theatre, Köln + *Ballsaal, Bonn
 1996 „Gelb“ Healing Theatre + „BE - WEG - T (5)“ BE - WEG - T, Orangerie Theater im Volksgarten, Köln

1995 „Gesänge der Dämmerung“, Healing Theatre, Orangerie Theater im Volksgarten, Köln

ÖFFENTLICHE AUFFÜHRUNGEN • FILM & TON • (Auswahl) Filme auf → [YouTube](#)

2023 „R(h)ein(e) DisTanz“ Moovy Tanzfilmfestival, Köln

2021 „eclipse“ (Ua) elf Musiker, Video und Tanz, open arts festival 2021, Kunsthaus Wäldchen, Forst/Sieg

2019 „LichtesRauschen – Weltwassertag“ Wasserforum Köln e.V. – Kulturtreff Faulturm, Köln

2018 „LichtesRauschen“, Int. Photoszene, Atelier 205, KunstWerk Köln e.V., Köln

2017 „Die Unverletzlichkeit der Kunst“ Präsentation & Performance, Südbahnhof, Krefeld
mit Andreas Simon (Choreografie) & René Linke (Regie)

2016 „LichtesRauschen“ Bundeskonzert der GEDOK / 90. Jahre GEDOK, im Alten Rathaus, Leipzig
mit Sue Schlotte (Cello), Dorothee Haddenbruch (Klavier)

2016 „in den Ecken“ im Rahmen von „GEHT. Stadtgeschichten von der Raumkante“, Südbahnhof, Krefeld
Kurzfilm in Kooperation mit Andreas Simon (Leitung) & René Linke (Text)

2015 „Stille & Fülle + Wasser“ Konzert mit Filmprojektion, Alte Kirche Bonn-Kessenich
mit Sue Schlotte (Cello), Dorothee Haddenbruch (UC-Klavier)

2014 „Zwischen Zigeunerromantik...“, 10. Kölner Musiknacht, Japanisches Kulturinstitut, Köln
Konzert mit Filmprojektion, mit dem Duo M-cine (Saxophone & Klavier)

ab 2013 „Interlopers“ mit Anna Dimpfl und Florian Scholz (Tanz und Choreografie)

14.-16. März 2013, Now & Next, tanzhaus nrw, Düsseldorf

1. & 22. Mai 2013, Kunst im Kino, ZOOM Kino, Brühl

19. Oktober 2013, POOL Video Dance Night, ikonoTV / DOCK 11, Berlin

03. November 2018 „Interlopers“, Blaue Stunde IX fern.weh, Wetzlarer Kunstverein e.V., Wetzlar

17. November 2018, Projektionen „...Eine Klasse für sich.“, Michael Horbach Stiftung, Köln

2018+2020, Blaue Stunde VIII & X, Kinoraum Alte Feuerwache, Köln

LEHRTÄTIGKEIT (AUSWAHL)

2025 „Feuerzangenbowle: Erinnerung? — Wahrheit? — Traum?“, Melanchthon-Akademie, Köln

2023-> „[Das Theremin – Musik aus dem Aether!](#)“, in Berlin, Köln, Monheim, Brühl

„Mit den Augen eines venezianischen Hundes“, VHS Monheim

2017 „Videoproduktion mit vorhandenen Mitteln“, Hochschule für Gesundheit Bochum

„Licht, Bewegung und Zeit in der Fotografie / Lichtmalerei (Lightpainting)“, VHS Leverkusen

2016 „Digitale Dunkelkammer: Was kommt nach der Aufnahme?“, VHS Leverkusen

2015 „Fotografie-Grundlagen – nicht nur digital“, VHS Föhr

2007-17 TaBlab (Tanz- und Bewegungslabor Köln) Themen: Licht, Raum, Zeit, Geräusche und Bewegung

„1001 Mittsommernacht“ 1001 Nacht trifft Mittsommernacht (Kooperation mit Marion Reuter)

„Mit den Sinnen eines venezianischen...“ Improvisation mit Geräuschen aus Venedig

„Licht und Schatten“ Stimmungen und Improvisation mit Licht(Bildern)

„Mittsommernacht“ Bewegung und Sprache (Kooperation mit Tom Geilich und Florian Scholz)

„Ein Licht(Spiel) am Ende des Tunnels“, Tanz mit und ums Licht

„ZeitRaum“, Zeit und Raum in der Bewegung und Wahrnehmung

ARBEITEN IN ÖFFENTLICHEN UND PRIVATEN SAMMLUNGEN/ARCHIVEN:

- Deutsche Tanzarchiv Köln • Stadt Hofgeismar, • Mart Rovereto, • Italienisches Kulturinstitut Köln
- Prof. Peter Busmann • Prof. Carlo Montanaro • Jürgen Zehnpfennig • Monika Wendt